

## EINLADUNG ZUM KOLLOQUIUM

**Dr. Doris Liebwald**  
(Wiener Zentrum für Rechtsinformatik)

### **Linguistik in der Rechtsinformatik**

Die Komplexität von Rechtssprache und Rechtssystem stellt die Rechtsinformatik vor besondere Herausforderungen, dies umso mehr, wenn verschiedene Rechtsgebiete, Rechtstraditionen und Sprachen Berücksichtigung finden müssen oder ein hoher Grad der Formalisierung, etwa bei Erstellung eines Expertensystems, erforderlich ist. Warum lässt sich das Recht nicht so einfach „googeln“? Warum wehrt es sich so vehement gegen seine Axiomatisierung? Warum lässt sich die Logik der juristischen Argumentation so schwer in die Syntax und Semantik einer Computersprache übersetzen? Was können juristische Begriffsontologien zur Lösung dieses Dilemmas beitragen? Bei genauer Betrachtung zeigt sich, dass sich viele der Problemstellungen aus der Schnittstelle Recht und Linguistik sowie aus der Schnittstelle Informatik und Linguistik ergeben und die praktische Implementierung juristischer Informatiksysteme nicht nur eine Auseinandersetzung mit dem Recht und der Informatik, sondern auch und vielleicht sogar insbesondere mit der Linguistik bedarf.

**Mag. Dr. Doris Liebwald:** Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien, Doktorat ebendort 2002; derzeit Master Studium (Master of Arts) an der Universität Wien; Vertretungsprofessur am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung an der Universität Wien 2002-05; Marie Curie Fellowship for the Transfer of Knowledge an der Universität Breslau im Studienjahr 2005/06; tätig für das Österr. Bundeskanzleramt Sektion I/13 e-Government 2008-10; ab Sommer 2011 Marie Curie Fellowship (FP7-People-2010-IEF) an der Universität Wuppertal mit dem Projekt *LingLaw*; Vorstandsmitglied des Vereines Wiener Zentrum für Rechtsinformatik WZRI und des AKVorr.at, Sprecherin der Fachgruppe Juristische Informatiksysteme der (dt.) Gesellschaft für Informatik GI e.V.; Lehr- und Forschungstätigkeit vorwiegend in den Bereichen Rechtsinformatik sowie nationales und europäisches ICT-Recht.

**Mi., 27. April 2011, 18.15 Uhr (c.t.)**  
**Raum O.11.40 im Hauptgebäude Griffenberg**  
**(Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal)**

Prof. Dr. Monika Rathert  
Prof. Dr. Jarek Krajewski

<http://www.sprachforschung.uni-wuppertal.de/>